

## **AfD-Politikerin will rechte Flanke schließen**

**Berlin.** Die Kovorsitzende der »Alternative für Deutschland« (AfD), Frauke Petry, hält die Äußerungen zweier ostdeutscher Landesverbandschefs zur NPD für unvereinbar mit den Prinzipien der Partei. Die AfD-Vorsitzenden von Thüringen und Sachsen-Anhalt, Björn Höcke und André Poggenburg, hatten gesagt, nicht alle NPD-Mitglieder seien extremistisch. Petry, die dem rechten Parteiflügel zugerechnet wird, sagte dem *Handelsblatt* (Online): »Toleranz gegenüber oder gar Zusammenarbeit mit wie auch immer gearteten Mitgliedern extremer Parteien hat in der AfD nichts verloren.« Nicht umsonst habe man eines der strengsten Aufnahmeverfahren in Deutschland. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/260970.afd-politikerin-will-rechte-flanke-schließen.html>